LANDES BAU PREIS 2019

Ministerium für Energie,
Infrastruktur und Digitalisierung des Landes M-V

Architektenkammer M-V

Ingenieurkammer M-V

Bauverband M-V e.V.

Mecklenburg Vorpommern

LANDES

BAU PREIS 2019

Inhalt

Vorwort 03

Preisgericht 05

Landesbaupreise 2019 08

Belobigungen 2019 16

Anerkennungen 2019 24

3. Wertungsrundgang in beiden Kategorien 30

2. Wertungsrundgang in beiden Kategorien 33

1. Wertungsrundgang in beiden Kategorien 41

Bauausführung 46

Impressum, Bildnachweis U3

Anschrift
Grüne Straße 35 b, 18375 Prerow

Bauwerksdaten
Bruttogrundfläche: ..... 221 m²
Nettogrundfläche: ..... 155 m²
Umbauter Raum: ..... 720 m³
Freifläche: ..... 1.184 m²
Planungsbeginn: ..... 02 I 2015
Bauphase: ..... 03 I 2016 – 04 I 2017
Bauwerkskosten netto: ..... unter 1.000.000 €

Planer
Entwurfsverfasser:
MÖHRING ARCHITEKTEN, Born a. Darß/Berlin
Architekt Dipl.-Ing. Norbert Möhring
Tragwerksplaner:
Thom Ingenieure GbR, Bad Kreuznach

Bauausführung
siehe Übersicht auf Seite 46

Bauherr
Familie Wellstein, Göllheim

Wohnbereich mit innenliegender Treppe

Giebelansicht Südseite

Eingangsbereich Nordseite, Ostansicht mit Terrasse

Eingangstür mit Sitznische

Belobigung in der Kategorie „Bausumme bis 1.000.000 €“

Ferienhaus „ree T haus“ in Prerow (Darß)

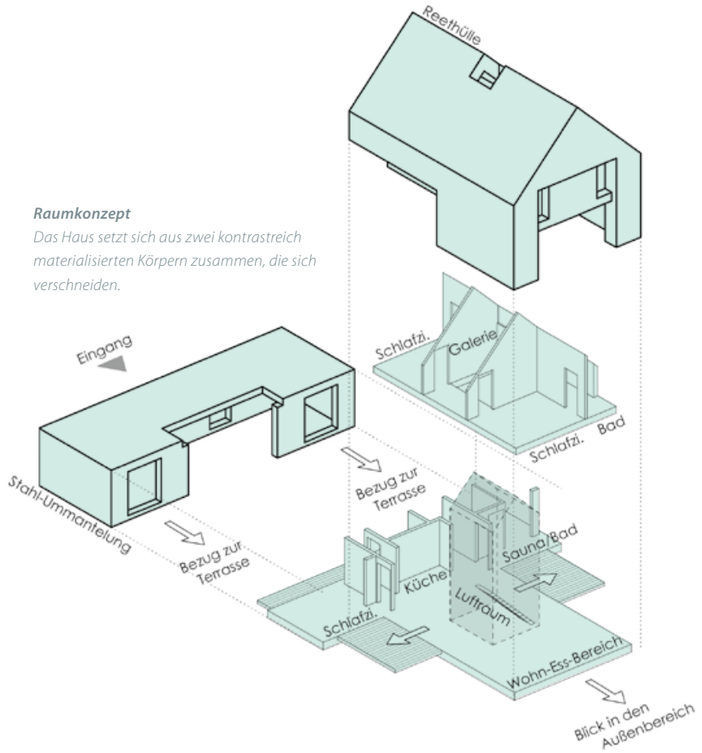
Das „ree T haus“ bietet einen ungewöhnlichen Empfang. Auf der Eingangsseite erstreckt sich ein Querriegel aus rostbraunem Cortenstahl. Das Material, welches ursprünglich aus dem Brückenbau kommt, wird erst durch die Rostpatina geschützt. Es ist auf den ersten Blick ein ungewöhnliches Material für diesen Ort, verbindet sich aber in seiner Farbigkeit harmonisch mit dem regionaltypischen Reet und den dunkel lasierten Holzeinbauten und erinnert in Ferne an den für die Region typischen Schiffsbau. Das Haus selbst ist ein 2-geschossiger archetypischer Baukörper, der als Besonderheit mit einem schützenden Gewand aus Reet bekleidet ist.

Im Querriegel befinden sich, geschickt verborgen, die Lager- und Nebenräume. Betritt man das Haus, so öffnet sich als Kontrast ein heller luftiger Wohn- und Essraum mit einem inszenierten Blick in die weite Landschaft. Zu beiden Seiten gibt es geschützte Terrassen für die Morgen- und Abendsonne. Die offene Treppe teilt den Raum und erschließt die obere Schlafetage.

Der Ausbau des Hauses ist mit einem sicheren Gespür für Materialität und Details erfolgt. Das beginnt am Eingang mit der eingelassenen Sitzbank, mit dem gegossenen Sichtestrichboden und den geschickt angeordneten Bädern und führt wie selbstverständlich diesen durchdachten Ausbau auch im Außenraum weiter.

Das „ree T haus“ ist ein sehr gutes Beispiel für zeitgenössische Architektur, welche durch die Reduzierung in der Formensprache und den ungewöhnlichen Einsatz von regionaltypischen Materialien einen wichtigen Beitrag für die in der Region wichtige Bauaufgabe darstellt.

Raumkonzept
Das Haus setzt sich aus zwei kontrastreich materialisierten Körpern zusammen, die sich verschneiden.



Bauausführung

Neugestaltung des Plenarsaals mit Konferenzbereich und Nebenräumen im Schloss Schwerin, Seiten 8 – 11
Neumühler Bauhütte GmbH, Schwerin
Sörgel & Bunsen Gerüstbau GmbH, Schwerin
Thomas Elektro GmbH, Schwerin
Hermann Schütt Hoch- und Tiefbau Schwerin GmbH & Co. KG, Schwerin
Winterhalter GmbH, Freiburg
BSB Bau- und Spezialgerüstbau Franke & Wagner GmbH, Schmölln
HCH Umwelt GmbH, Schwerin
Hagemann GmbH, Kölpinsee
Profil Stahl- und Metallbau GmbH, Jessen (Elster)
PKB Liehr GmbH, Jessen (Elster)
Baugeschäft Michael Kunst GmbH, Mustin
KAEFER Construction GmbH, Bremen
OERTZEN Holthusen GmbH, Schwerin
M+S Metallbau & Sanierung Thorsten Fichtler, Krassow
MMS Stahl- und Anlagenbau GmbH, Rudolstadt
SURI Bau GmbH, Penzlin
Neidhardt Grundbau GmbH, Hamburg
Malermeister Sylke Meier, Dalchau/Arneburg
Bennert GmbH, Klettbach
EHEIM Möbel GmbH Öhringen
MKM Bau, Marienfließ OT Stepenitz
D + W Krüger Klimatechnik GmbH, Schwerin
VIT – Verbau- und Injektionstechnik GmbH, Seevetal
Ofen + Bau Schwerin GmbH, Schwerin
TPO Holz-Systeme GmbH, Leutershausen
WERNER TROCKENBAU, Schwerin
Raumausstatter Helms, Pampow
Bauausführung Eckhard Harm GmbH, Schwerin
GHS Gebäudereinigung GmbH, Brüsewitz
flz Stahl- und Metallbau Lauterbach GmbH, Putbus
Sun Works GmbH, Brüggen
OTIS GmbH & Co. OHG, Ismaning
Tischlerei Kuhlmann, Schwerin
Tischlerei Matthias Au, Sülstorf
Becker & Partner Baugesellschaft mbH, Rostock
Liefke Parkett- und Innenausbau, Prebberede
Atelier für Restaurierung Broschke, Potsdam-Bornim
Dachdeckerei C. J. Senger, Schwerin
Tischlerei Steffen Thieme, Leipzig
Sebastian Rost, Meister und Restaurator im Stuckateurhandwerk GmbH, Berlin
Bauunternehmen Michael Gabler GmbH, Schwerin

Wohnhaus Kemnitzerhagen in Kemnitz, Seiten 12 – 15
Zimmerei und Holzbau Wirth GmbH, Niepars

Erweiterungsneubau Kreissitz Nordwestmecklenburg in Wismar, Seiten 16 – 17
GKT Spezialtiefbau GmbH, Hamburg
Groth & Co. Bauunternehmung GmbH, Rostock
Tischlerei Dirk Freitag GmbH, Rostock
Dormeyer-Elektro GmbH, Gägelow
We-Go Telefone und Kommunikationssysteme GmbH, Wismar
Carl Grönhagen GmbH, Stralsund
THOMAS Alternativenergien GmbH, Schwerin
D + W Krüger Klimatechnik GmbH, Schwerin
SoKo Fußboden GmbH, Elmenhorst
LIGNA Gesellschaft für Holzgestaltung und Innenausbau mbH, Elmenhorst
Fliesenlegermeister Mirko Zerbe GmbH & Co. KG, Bützow
VIEBAHN GMBH, Möllenhagen
Malereibetrieb Lindemann GmbH, Dorf Mecklenburg OT Karow
Objekteinrichtung Rommel GmbH & Co. KG, Am Ohmberg

Johann-Heinrich-Voß-Haus – Welcome Center Penzlin, Seiten 18 – 19
Bauunternehmer Reckert, Waren

Ferienhaus „ree T haus“ in Prerow (Darß), Seiten 20 – 21
Garten- und Landschaftsbau Grolik, Born auf dem Darß
Hanse Bau GmbH, Stralsund
Schreinerei René Hilke, Altefähr
Michael Mayer Bauschlosserei, Prerow

NewHaus – Zwei Ferienhäuser in Dierhagen (Darß), Seiten 22 – 23
Hanse Bau GmbH, Stralsund

Erweiterung der Kunsthalle Rostock um ein Schaudepot, Seiten 24 – 25
bsb Bau Malchin GmbH, Malchin
Sundische Ausbau Gesellschaft mbH, Stralsund
Metallbau Muskowitz GmbH, Ferdinandshof
Metallbau HHS GmbH & Co. KG, Penkow OT Kisserow
Stahl- und Metallbau Schröder GmbH, Thürkow
Heier & Heier Baugesellschaft mbH & Co. KG, Sanitz
Becker & Becker Baugesellschaft mbH, Rostock
Spezial-Abdichtung M. Richter GmbH, Taucha
MaBo GmbH, Neustrelitz
SIEFKE GmbH, Rostock
ISOTECH AFF GmbH, Brodersdorf OT Pastow
ME-LE Energietechnik GmbH, Torgelow
Carl Grönhagen GmbH, Stralsund
Dr. Diestel GmbH, Rostock
Hans-Jürgen Kruse, Zarnewanz

Hörsäle, Bibliothek und Mensa der Universität Greifswald, Seiten 26 – 27
NOBA Schlüsselfertigbau GmbH, Greifswald

Mehrfamilienhaus in Schwerin, Seiten 28 – 29
Hermann Schütt Hoch- und Tiefbau Schwerin GmbH & Co. KG, Schwerin

Impressum:

Herausgeber
Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung des Landes Mecklenburg-Vorpommern
Schloßstraße 6 – 8, 19053 Schwerin
Tel.: 0385 588-0
oeffentlichkeitsarbeit@em.mv-regierung.de
www.em.regierung-mv.de

Architektenkammer Mecklenburg-Vorpommern
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Alexandrinenstraße 32, 19055 Schwerin
Tel.: 0385 59079-0, Fax: 0385 59079-30
info@architektenkammer-mv.de
www.architektenkammer-mv.de

Ingenieurkammer Mecklenburg-Vorpommern
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Alexandrinenstraße 32, 19055 Schwerin
Tel.: 0385 55836-0, Fax: 0385 55836-30
info@ingenieurkammer-mv.de
www.ingenieurkammer-mv.de

Bauverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.
Werderstraße 1, 19055 Schwerin
Tel.: 0385 7418-0, Fax: 0385 7418-180
info@bauverband-mv.de
www.bauverband-mv.de

Koordination & Gestaltung
fachwerkler – Konzeption und Grafikdesign GbR
Am Güstrower Tor 11 b, 19055 Schwerin
Tel.: 0385 2079990, Fax: 0385 2079991
info@fachwerkler.de
www.fachwerkler.de

Druck
STEFFEN MEDIA GmbH
Mühlenstraße 72, 17098 Friedland
Tel.: 039601 274-0, Fax: 039601 274-21
info@steffen-media.de
www.steffen-media.de

Fotonachweis
Jens Büttner – Christian Pegel (S. 3/1); gwm planungsgesellschaft mbH – Christoph Meyn (S. 3/2); Matthias Berger – Wulf Kawan (S. 3/3); Luise Kolpin, fachwerkler (S. 4; S. 6; S. 12; S. 13/2; S. 15/3; S. 18/2, 3; S. 20/3; S. 27/3); Jens Passoth Photographie – Plenarsaal Schloss Schwerin (S. 8; S. 10/1; S. 11/1); Dannheimer & Joos Architekten GmbH – Plenarsaal Schloss Schwerin (S. 9, S. 10/2; S. 11/2, 4); Landeshauptarchiv Schwerin Best. 1.1-1 Schwerin Schloss, Mappe 20B Nr. 62 – Plenarsaal Schloss Schwerin (S. 11/3); Scheuring u. Partner Architekten mbB – Wohnhaus Kemnitzerhagen (S. 13/1; S. 15/1, 2); Stefan Müller-Naumann – Kreissitz Nordwestmecklenburg Wismar (S. 16/1, 2, 3); Horst Günter Jung – Johann-Heinrich-Voß-Haus (S. 18/1, 4; S. 19); Stefan Melchior – „ree T haus“ Prerow (S. 20/1, 2; S. 21/1, 2, 3); Tilo Pentzin c/o Cee Cee Creative – NewHaus Dierhagen (S. 22); Daniel Faro c/o Cee Cee Creative – NewHaus Dierhagen (S. 23/1, 2); Thomas Ulrich – Schaudepot Kunsthalle Rostock (S. 24; S. 25/1, 2, 3); Steffen Junghans – Universität Greifswald (S. 26; S. 27/1, 2, 4); Michael Nast – Mehrfamilienhaus Schwerin (S. 28/1, 2, 3; S. 29); Roland Unterbusch – Zentrum für mikrobielle Genomforschung (S. 30/1, 2, 3); Jürgen Holzenleuchter – Dokumentationszentrum und Haftgebäude Amtsgericht Schwerin (S. 30/4, 5, 6); Gewers & Pudewill und Hans Georg Esch – CentoNew Rostock (S. 31/1, 2, 3); planstudio 9 GmbH – Wohn- und Geschäftshaus Schwerin (S. 31/4, 5); Stefan Pulkenat – Parklandschaft Basedow (S. 32/1, 3); Martin Holze – Parklandschaft Basedow (S. 32/2); 24millimeter-Fotoagentur – Altneuhaus Dierhagen-Neuhaus (S. 32/4, 5); architekt Roland Schulz – Hochhaus Rahlstedter Straße 1 – 2 (S. 33/1, 2, 3); Rainer Gollmer – Staatliches Museum Schwerin (S. 33/4, 5, 6); Architekturbüro Albert und Baier – Ostseeforschung Warnemünde (S. 34/1, 2); Christian Hoffmann, BBL M-V – Ostseeforschung Warnemünde (S. 34/3); Foto Volster – Schabbellhaus Wismar (S. 34/4, 5); Architekturfotograf Steffen Spitzner – Stadthalle Rostock (S. 35/1, 2); Lengfeld & Wilisch Architekten PartG mbB – Parkhaus Wismar (S. 35/3, 4, 5); Adam Sevens – Käthe-Kollwitz-Grundschule Greifswald (S. 36/1, 2); Jörn Lehmann – Volksschwimmhalle Schwerin (S. 36/3, 4, 5); Schelfbauhütte – Hallenhäuser Alte Brauerei Schwerin (S. 37/1); Jörn Lehmann – Hallenhäuser Alte Brauerei Schwerin (S. 37/2, 3); Alexander de Cuveland – Wasserturm Teterow (S. 37/4, 6); Konermann Siegmund Architekten BDA – Wasserturm Teterow (S. 37/5); Andrew Alberts – Ev. Schule Dettmannsdorf (S. 38/1, 2, 3, 4); Katharina Hinz – Hort „Stelzenvilla“ Güstrow (S. 38/5, 6, 7); Axel Kaun – „mittenmang“ Stralsund (S. 39/1, 2, 3); Silke Straub und Olaf Beutin – refugio Darß (S. 39/4, 5, 6); mrschmidt – Altersgerechtes Wohnhaus (S. 40/1); Christoph Rokitta – Altersgerechtes Wohnhaus (S. 40/2); Britt Zschuckelt – Trauerhalle Lohmen (S. 40/3, 4, 5); Matthias Proske – Breitmaul-Nashornanlage Schweriner Zoo (S. 41/1, 2, 3); Reyk Höhne – Mensa EMA-Gymnasium Bergen (S. 41/4, 5); Geert Maciejewski – Theater Neustrelitz (S. 42/1, 2, 3); Anne Karsten – Feuerwehrgerätehaus FFW Wismar (S. 42/4, 5); Georg Hundt – Feuerwehrgerätehaus FFW Wismar (S. 42/6); Ulrich Müller (Falcon Crest Air) – Kreuzungsbahnhof Schmollensee (S. 43/1); Kathrin von Einsiedel – Zentraldepot Hansestadt Stralsund (S. 43/2, 3, 4); Christine Hess-Petersen Rutsch – Mehrgenerationenhaus Schwerin (S. 44/1, 2, 3); Christa-Maria Wendig – Landhaus Rehberg (S. 44/4, 5, 6); Steinhausen Justi Landschaftsarchitekten GmbH – Berliner Platz Schwerin (S. 45/1); Kerstin Heller – Ersatzneubau Hebammen- und Arztpraxis (S. 45/2, 3)

Angaben in der Broschüre bezüglich der beteiligten Firmen und Fachingenieure etc. beziehen sich auf die Angaben der jeweiligen Wettbewerbsteilnehmer.
Diese Broschüre darf weder von den Parteien noch von deren Kandidaten und Helfern während des Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden.
Dies gilt für alle Wahlen. Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen,
Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.
Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme der Herausgeber
zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden kann. Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon,
auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationen dem Empfänger zugegangen sind.